Die Senatorin für Kinder und Bildung

Freie Hansestadt Bremen

Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Marianne Schmidt

Zimmer Nr. 204

Tel. 0421 361- 2475
Fax 0421 496- 2475

E-Mail: karriereportal.skb
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Bremen, 26.10.2023

Ressortinterne Stellenausschreibung

Mitteilung-Nr.342/2023

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist in der Abteilung „Schulamt Stadtgemeinde Bremen“ im Referat „Zusammenarbeit Schule - Jugendhilfe“ unter dem Vorbehalt der Stellenfreigabe ein Arbeitsplatz als

Referent:in (w/m/d)
Besoldungsgruppe A 13 BremBesO bzw.
Entgeltgruppe 13 TV-L
(Kennziffer 41-5 2023)

ab dem 01.01.2024 befristet für die Dauer des Vorhabens „Beschulung ukrainischer Schüler:innen“ mit voller Arbeitszeit bis zum 31.12.2024 zu besetzen.

Aufgabengebiet:
Im Referat „Zusammenarbeit Schule – Jugendhilfe“ werden schulbezogene Querschnitts- und Unterstützungsaufgaben bearbeitet. Es umfasst unter anderem die Bereiche Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren, Ganztagsschule und Quartiersbildungszentren, Vorkursbeschulung sowie Assistenz in Schulen.
Der Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen die folgenden Aufgaben:

- Koordination der Beschulung von Kindern von Flüchtlingen sowie unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (umA) in Zusammenarbeit mit 41-4
- Einstellungen von Lehrkräften für Vorkursbeschulung und weitere interkultureller Fördermaßnahmen in Zusammenarbeit mit 41-4
- Beratung der Vorkurslehrkräfte (bei Einstellung, Problemfällen, Rückfragen) in Zusammenarbeit mit 41-4
- Datenpflege und Datenerhebung
- Beratung von Schule

Formale Anforderungen:
Beamt:innen:

- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung/pädagogischer Verwaltungsdienst
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Uni-Diplom) der Fachrichtung Erziehungs-, Bildungs-, Kultur- oder Sprachwissenschaften (z.B. Deutsch oder ein anderes Sprachenstudium)
- Berufliche Erfahrung in der Bildungsverwaltung

Tarifbeschäftigte:
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Uni-Diplom) der Fachrichtung Erziehungs-, Bildungs-, Kultur- oder Sprachwissenschaften (z.B. Deutsch oder ein anderes Sprachenstudium)
- Berufliche Erfahrung in der Bildungsverwaltung

Weitere fachliche und außerfachliche Erwartungen:
- Umfassende Kenntnisse bildungs- und schulpolitischer Konzepte und aktueller Entwicklungen im Aufgabengebiet
- Sehr gute Fachkenntnisse in der Beratung von Schulen insbesondere in der Schulentwicklung und von Lehrkräften
- Nachgewiesene interkulturelle Kompetenz
- Erfahrungen im Umgang mit politischen Gremien und mit Öffentlichkeitsarbeit
- Gute DV-Kenntnisse (MS-Office, VIS)

Wünschenswert:
- Konzeptionelles, vernetztes und strategisches Denken und Handeln
- Organisations- und Koordinierungsgeschick
- Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

Vielseitige Aufgaben
Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, in der Sie wichtige Lebensbereiche Bremens mitgestalten können.

Work-Life-Balance
Wir sind ausgezeichnet familienfreundlich. Wir bieten flexible Arbeitszeiten in Teilzeit oder Vollzeit und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten. Außerdem gehören 30 Tage Erholungsurlaub und der Ausgleich von Überstunden in Freizeit bei uns zum Standard.

Weiterentwicklung
Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

Gesundes Arbeiten
Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u.a. vergünstigte Firmenfitness (EGYM Wellpass), besondere Aktionen wie Firmenläufe sowie interne gesundheitsfördernde Angebote.

Zentrale Lage
Gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln, für die wir Ihnen ein vergünstigtes Jobticket der VBN bzw. BSAG zur Verfügung stellen.

Betriebliche Altersversorgung

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

Haben Sie Interesse?
Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u. a. Anschreiben, Lebenslauf, aktuelles Arbeitszeugnis/dienstliche Beurteilung, Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse, ein Foto ist nicht beizufügen)

bis zum **09.11.2023**

direkt per E-Mail: **karriereportal.skb@bildung.bremen.de**

bei

Die Senatorin für Kinder und Bildung
OKZ: 112-11
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Kennziffer: 41-5 2023 (bitte unbedingt angeben)

Für nähere fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Zapatka (Tel. 0421/361 96919) sowie zum Bewerbungsverfahren Frau Schmidt (Tel. 0421/361 2475) zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Für Bewerber:innen des öffentlichen Dienstes der Freien Hansestadt Bremen:
Die Auswahl erfolgt gem. Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen. Um eine bessere Vergleichbarkeit der Leistungsbeurteilung zu erzielen, wird sowohl von verbeamteten als auch von tarifbeschäftigten Mitarbeiter:innen um **Einreichung einer dienstlichen Beurteilung (nicht älter als 1 Jahr) gebeten**. Dies ist bis zu 2 Wochen nach Bewerbungsfrist möglich.

Für Bewerber:innen des allgemeinen Arbeitsmarktes (extern):
Die Vorlage einer **aktuellen dienstlichen Beurteilung** für Beamt:innen bzw. eines **aktuellen Arbeitszeugnisses** für Beschäftigte (nicht älter als ein Jahr) Ihres derzeitigen Arbeitgebers (falls Sie sich in Elternzeit befinden oder im Moment keiner Tätigkeit nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein) ist für das weitere Verfahren **zwingend erforderlich**. Eine Einreichung ist bis zu **2 Wochen** nach Bewerbungsfrist möglich.

Wenn Sie Beamt:in bzw. Beschäftigte:r im öffentlichen Dienst sind, geben Sie bitte Ihr derzeitiges Statusamt bzw. Ihre derzeitige Entgeltgruppe an.

Diese Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Sie finden weitere Bewerbungshinweise und Informationen bezüglich Ihrer Bewerbung, dem Auswahlverfahren etc. unter folgendem Link: Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ (bremen.de)

Datenschutz:

Sofern Sie sich bewerben, werden nur die Daten verarbeitet, die im Rahmen der Auswahlverfahren benötigt werden. Dies können Kontaktdaten, alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.) sein. Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus § 12 Bremisches Datenschutzgesetz i. V. m §§ 85 bis

92 des Bremischen Beamtengesetzes. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte übermittelt.

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter Punkt 6. der FAQ unter folgendem Link: Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ (bremen.de)

Im Auftrag

gez. Marianne Schmidt